

NL 158 – Notfallmäßige Info

Spahn geht gegen alle vor, die den Kaufpreis seiner Villa erwähnt haben. Nachrichten zum Goldenen Zeitalter und dem Aufstieg

Im Moment ist etwas weiteres Ungeheuerliches im Gange: Die Anwälte von Jens Spahn gehen gegen sämtliche Verlage, Plattformen, YouTuber, Facebook-Posts usw. vor, die in irgendeiner Form über die Kaufsumme seiner Villa gesprochen haben. Man droht mit der Klage um 7-stellige Summen.

Die Betroffenen erhalten gerade einmal 36 Stunden Zeit, um auf das Anwaltsschreiben zu reagieren. Wer da mehr darüber wissen will, kann sich dies hier ansehen: <https://www.youtube.com/watch?v=Ci5OKGjMrvs>

Selbst wenn man also nur über die Überschrift eines Artikels geschrieben hat, wie in diesem Fall, wird das nun so heftig geahndet, dass man es kaum noch glauben kann. Wie soll man in Zukunft **im Voraus** wissen, über welche Schlagzeile, über welche realen Ereignisse man noch berichten darf, bzw. welche womöglich nachträglich wieder geändert werden?

Ich habe das auch getan, bisher jedoch noch keine Anwaltsdrohung erhalten. Ich bitte nun alle darum, den Newsletter 154 zu löschen, damit das auch nicht geschieht (auf der Website wird er angepasst). Ich gehe nicht davon aus, dass mich das betrifft, weil ich kein entsprechendes Karma habe. Aber herausfordern will ich das auch nicht.

Wer die Wahrheit sagt, braucht ein schnelles Pferd, gerade in diesen Zeiten. Ich gehe davon aus, dass ich nicht davoneilen muss und präsentiere auch weiterhin die Wahrheiten, so wie ich sie sehe.

Tausende von Filmen sind von YouTube inzwischen gelöscht worden, vor allem, was das Corona-Thema betrifft, aber nur diejenigen, welche nicht die offizielle Meinung vertreten.

Danke für eure Mitarbeit.

In Liebe

Patrizia Pfister, 19.9.2020